



GÖRIACH

a
k
t
u
e
l
l

Amtliche Mitteilung an einen Haushalt der Gemeinde Göriach

Ausgabe 34/ Winter 2016



zugestellt durch Post.at

Impressum

Herausgegeben und für den
Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Göriach, Wassering 67
5574 Göriach
Tel. 06483/212, FAX 06483/212-4
E-Mail: gemeinde@goerlach.at
www.goerlach.at

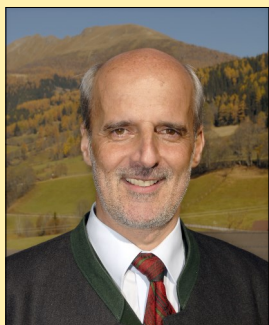
Fotos: gemeindeeigenes Archiv, Mag. Radebner,
Tourismusverband, Kindergarten, Volksschule,
Landjugend, Musikkapelle, Feuerwehr,
Bildungswerk, Pfarrgemeinderat, Ortsbäurin,
RE/MAX

Druckfehler vorbehalten

Inhalt

Seite 1 - 8	Aktuelles der Gemeinde
Seite 9	Kindergarten
Seite 10	Tourismusverband
Seite 11	Ortsmeisterschaft
Seite 12/13	Skibus
Seite 14/15	Volksschule
Seite 16	Bücherei
Seite 17	Musikkapelle
Seite 18/19	Feuerwehr
Seite 20	Landjugend/Ortsbäurin
Seite 21	Bildungswerk/Fairtrade
Seite 22	Verschiedenes
Seite 23	Chronik
Seite 24	Terminvorschau

Vorwort



Liebe Göriacherinnen und Göriacher!

In letzter Zeit hat mich nicht so sehr die mangelnde Zusammenarbeit der Koalitionspartner auf Bundesebene in Sachen Mindestsicherung, Bildungsfragen und Pensions-sicherung usw. beunruhigt. Vielmehr war es der Vorfall von Jugendlichen, die ein fünfzehn-

jähriges Mädchen verprügelten und diese Gewalttat ins Internet stellten. 4.300.000 mal wurde dieses Gewaltvideo von Internetnutzern aufgerufen und angeschaut.

In Anbetracht der Größe dieser Zahl ist man schockiert und fassungslos! Was ist mit den Jugendlichen, die diese Gewalt an dem fünfzehnjährigen Mädchen verübt haben, schiefgelaufen? Was bewegt jene 4.300.000 Menschen, sich dieses Gewaltvideo anzuschauen?

Diese Entwicklung bereitet mir große Sorgen. Bestimmt gibt es viele Erklärungen für dieses unmenschliche Handeln. Eine Erklärung könnte sein, dass diese Jugendlichen nie ein intaktes soziales Umfeld und nie ein respektvolles Miteinander erfahren haben. Ich kann mir sehr gut vorstellen, wenn diese gewalttätigen Jugendlichen aufgehoben wären in einer Freiwilligen Feuerwehr, in einer Trachtenmusikkapelle oder in einer Landjugendgruppe, dass sie mit großer Wahrscheinlichkeit nicht in diese gewalttätige Situation gekommen wären. Die soziale Beheimatung des Menschen ob Jung oder Alt ist unerlässlich für die seelische Gesundheit eines Menschen, aber auch Voraussetzung für das Funktionieren einer Körperschaft, wie es am Beispiel einer Gemeinde sichtbar wird.

Das Jahr 2016 geht mit seinen Freuden und Leiden zu Ende. Anlass für mich als Bürgermeister Danke zu sagen, bei jenen Institutionen, die Hervorragendes für die soziale Beheimatung von Jung und Alt in unserer Gemeinde leisten. Danke der Freiwilligen Feuerwehr Göriach, danke der Trachtenmusikkapelle, danke der Landjugend, danke dem Kirchenchor, danke dem Bibliotheksteam, danke dem Bildungswerk, danke dem Seniorenbund und Pensionistenverein, danke jenen, die sich der Nachbarschaftshilfe annehmen, danke an die, die Kranke besuchen, danke allen, die sich für das Miteinander in unserem Ort abmühen, ob an vorderster Front oder unauffällig im Hintergrund. Gerade in einem so kleinen Ort, wie es die Gemeinde Göriach darstellt, ist jeder auf seine Art und Weise gefordert, sich einzubringen. Danke!

Für das kommende Jahr 2017 wünsche ich Euch und unseren Gästen sozialen Zusammenhalt, Frieden, Gesundheit und Gottes Segen!

Bgm. Reinhard Radebner

Höchste Pro-Kopf-Verschuldung!?!

Ein Bericht über die Pro-Kopf-Verschuldung von Salzburger Gemeinden in den Salzburger Nachrichten vor einem Monat und kürzlich der gleiche Bericht in der Kronenzeitung hat mir keine Kopfschmerzen beschert, trotz der Behauptung, dass die Gemeinde Göriach die höchste Pro-Kopf-Verschuldung in Salzburg aufweist. Persönlich ist mir dieser Journalist unbekannt, jedenfalls hat er Schulden der 1. und 2. Schuldenart lt. VRV zusammengezählt und "schwups" hatte Göriach die höchste Pro-Kopf-Verschuldung von den Salzburger Gemeinden. Schuldenart 2, wie zum Beispiel der Ortskanal oder Wohnanlage Fern, belasten nicht unseren Haushalt, weil sie durch Förderung oder durch den Mietzins abgedeckt sind.

Aus förderungstaktischen Gründen wurde ein Darlehen von der Gemeinde Göriach für den Reinhaltverband Zentralraum Lungau, zur Errichtung des Verbands-sammlers St. Andrä - Göriach, aufgenommen. Es belastet natürlich nicht unseren Haushalt, wird aber dem Schuldenstand der Gemeinde Göriach zugerechnet. Einzig das Darlehen für das Infrastrukturhaus belastet unseren Haushalt. Hier haben wir einen Schuldenstand von ca. € 386.650,- mit Ende 2016 und eine Pro-Kopf-Verschuldung von ca. € 1.098,-. Mit diesem Wert liegen wir unter dem Durchschnitt der Salzburger Gemeinden.

Schade, dass es der Journalist verabsäumt hat, zu erwähnen, dass die Kleinstgemeinde Göriach mit 352 Einwohnern (Hauptwohnsitze) die Sanierung des Gemeindehauses, die Errichtung einer zweiten Gemeindefunktion, die Errichtung der Feuerwehrzeugstätte mit Einrichtung und Gerätschaften, die Sanierung der Volksschule, des Kindergartens, des Proberaums der Trachtenmusikkapelle, die Hack-schnitzelheizung für das Gemeindezentrum, die Kirchenheizung, den Interessentenbeitrag für die Verbauung des Laasengrabens usw. abgewickelt hat, ohne Schulden zu machen. Er hätte schreiben müssen, dass das Reinvermögen der Gemeinde Göriach mit Ende des Jahres 2015 auf ca. € 4.145.107,- angewachsen ist. Straßen, Wege sind in diesem Reinvermögensstand noch nicht enthalten. Nicht zu vergessen, die Rücklagen von ca. € 273.060,- mit Stand Ende Rechnungsjahr 2015, die der Gemeinde zur Verfügung stehen.

Trotzdem bin ich über diesen Bericht froh, weil er mir Schützenhilfe leisten wird, wenn ich mit dem Land über weitere Projekte für unsere Gemeinde verhandeln werde.

Bgm. Reinhard Radebner

Aktuelles der Gemeinde

Rückblick

Im abgelaufenen Jahr konnten wieder ansprechende Projekte verwirklicht werden. Hervorzuheben ist die Dachsanierung unserer Volkschule. Das Projekt konnte ohne Aufnahme von einem Darlehen innerhalb des außerordentlichen Haushaltes durch Zuführungen aus dem ordentlichen abgewickelt werden. Einen besonderen Dank darf ich in diesem Zusammenhang Herrn Gerald Petzlberger aussprechen, der die Zimmermannsarbeiten als Bauleiter bestens überwacht und begleitet hat. Weiters wurde vom Güterwegerhaltungsverband eine Oberflächenentwässerung im Bereich Lacknerhof durchgeführt. Die Errichtung der Straßenbeleuchtung am Ortsanfang (Haus Kößler) bis zur Abzweigung Gemeindeamt (Haus Gruhn) dient der Sicherheit für Besucher diverser Veranstaltungen.



Danke der Gemeindevertretung, die diese Projekte einstimmig mitgetragen hat.

Eine Erweiterung der Straßenbeleuchtung auf unserem Gemeindegebiet könnte ein Thema für die nächste öffentlichen Bürgerversammlung sein.

Bgm. Reinhard Radebner

Stabführerausbildung

Innerhalb eines wunderschönen Ehrungsfestaktes in der Salzburger Residenz wurde an unsere frischgebackenen Stabführer Philipp Draxl und Josef Zehner das Stabführerdekret durch Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer übergeben.

Wir gratulieren recht herzlich und danke den beiden für Ihre Bereitschaft!



Bgm. Reinhard Radebner

Verschmutzung unseres Naturraumes

Auffallend viel Müll wird entlang der Straße zwischen Bueggen und Fern bzw. von Göriach nach St. Andrä (Getränkedosen, Glas, Jausensackerl, Papier usw.) „entsorgt“.

Der Müll wird in diesen Bereichen einfach aus dem Auto geworfen. Dies bedeutet nicht nur einen verantwortungslosen Umgang mit unserer Natur sondern ist eine schlechte Werbung für unsere Gäste, die einen sauberen Naturraum schätzen. Über die Vorbildwirkung braucht man nicht zu diskutieren. Im Interesse aller, ersuchen wir, den Müll künftig zu Hause oder bei öffentlichen Abgabestellen zu entsorgen und bitte nicht entlang der Straßen.

Vielen Dank!

Bgm. Reinhard Radebner

Feuerbeschau 2015 - Vollzugsmeldungen

2015 wurde eine Feuerbeschau durchgeführt, aufgrund dieser wurden gem. der Bestimmungen der Salzburger Gemeindeordnung Mängel festgestellt, die durch den Eigentümer behoben werden müssen.

Als Bürgermeister bin ich gesetzlich verpflichtet, diese mittels Feuerbeschau-Bescheid einzufordern. Wird auf diesen Bescheid nicht reagiert und erfolgt keine Vollzugsmeldung auf die Gemeinde, bin ich wieder angehalten, eine solche einzufordern.

In diesem Zusammenhang darf ich darauf hinweisen, dass Versicherungen im Anlassfall, den wir uns alle nicht wünschen, immer Einsicht in den Feuerbeschau-Akt nehmen!

Ich ersuche, die Mängelliste des Feuerbeschau-Bescheides gewissenhaft abzuarbeiten und die Vollzugsmeldung baldigst abzugeben.

Bgm. Reinhard Radebner

Aktuelles der Gemeinde

Elternberatung

Die Elternberatung findet jeden 2. Donnerstag im Monat im Mehrzweckraum der Gemeinde Göriach statt.

Donnerstag, 15.12.2016
Donnerstag, 12.01.2017
Donnerstag, 09.02.2017
Donnerstag, 09.03.2017
Donnerstag, 13.04.2017
Donnerstag, 11.05.2017
Donnerstag, 08.06.2017

Donnerstag, 13.07.2017
Donnerstag, 10.08.2017
Donnerstag, 14.09.2017
Donnerstag, 12.10.2017
Donnerstag, 09.11.2017
Donnerstag, 14.12.2017

Winterdienst

Seitens der Gemeinde wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

*„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.*

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeits-technischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Göriach weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Göriach ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Steuern und Abgaben 2017

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Göriach hat in ihrer Sitzung am Freitag, den 9. Dezember 2016, einstimmig beschlossen, für das Rechnungsjahr 2017 folgende Steuern und Abgaben einzuhoben. Gleichzeitig wurde die Höhe der Abgaben bzw. der Hebesätze wie folgt festgesetzt:

1. Die Gemeindesteuern werden für das Rechnungsjahr 2017 folgend festgesetzt:

a) GRUNDSTEUER A	von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	%	500
b) GRUNDSTEUER B	von sonstigen unbebauten Grundstücken und Gebäuden	%	500
c) KOMMUNALSTEUER		%	3
d) HUNDESTEUER	für den 1. Hund	EURO	8,00
für sonstige Hunde	für jeden weiteren Hund	EURO	16,00
e) ORTSTAXE	pro Nächtigung	EURO	1,10
f) BESONDERE ORTSTAXE	a) für Ferienwohnungen mit mehr als 130 m² Nutzfläche	EURO	418,00
	b) für Ferienwohnungen mit mehr als 100 m² Nutzfläche bis einschließlich 130 m²	EURO	396,00
	c) für Ferienwohnungen mit mehr als 70 m² Nutzfläche bis einschließlich 100 m²	EURO	330,00
	d) für Ferienwohnungen mit mehr als 40 m² Nutzfläche bis einschließlich 70 m²	EURO	286,00
	e) für Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m² Nutzfläche	EURO	220,00
	f) für dauernd abgestellte Wohnwagen	EURO	143,00

2. Abgaben und Gebühren nach dem gesetzlichen Tarif bzw. nach den festgesetzten und genehmigten Sätzen:

a) GEMEINDEVERWALTUNGSABGABEN lt. LGBl. Nr. 92/2011 in der geltenden Fassung				
KOMMISSIONSGEBÜHREN lt. LGBl. Nr. 92/2011 in der geltenden Fassung				
SPERRSTUNDENABGABE lt. LGBl. Nr. 56/2001 in der geltenden Fassung				
b) GEBÜHREN FÜR DIE ABWASSERBESEITIGUNG		Netto €	MWSt. 10 %	Brutto €
INTERESSENTENBEITRAG FÜR ORTSKANALANSCHLUSS	pro Punkt der Bewertungspunkteverordnung	540,00	54,00	594,00
ABWASSERANLAGE - BENÜTZUNGSGEBÜHR Mindestabnahme 1 m³ pro 2 m² Wohnnutzfläche (weitere Wohnsitze)	pro Kubikmeter	3,15	0,315	3,47

Steuern und Abgaben 2017

c) MÜLLABFUHRGEBÜHREN (mindestens Kostendeckung) vierwöchentliche Abfuhr gemäß der Müllabfuhrordnung der Gemeinde Göriach: Pauschalierung auf Preisbasis 120 l Tonne (13 Abfuhrtermine pro Jahr)		Netto €	MWSt. 10 %	Brutto €
Mindestgebühr pro Abfuhr:				
Leistungsgebühr 1 - 2 Personen im Haushalt/ Objekt	Müllsack 60 l	3,30	0,33	3,63
Leistungsgebühr 3 - 5 Personen im Haushalt /Objekt	Tonne 80 l	3,80	0,38	4,18
Leistungsgebühr 6 -10 Personen im Haushalt/ Objekt	Tonne 120 l	4,80	0,48	5,28
	Tonne 240 l	7,80	0,78	8,58
	Tonne 360 l	10,80	1,08	11,88
zusätzliche Müllsäcke	Müllsack 60 l	4,00	0,40	4,40
Bereitstellungsgebühr pro Person im Haushalt mit Hauptwohnsitz (mit Biotonnenabfuhr)		15,45	1,55	17,00
Ermäßigte Bereitstellungsgebühr pro Person im Haushalt mit Hauptwohnsitz (ohne Biotonnenabfuhr)		11,59	1,16	12,749
Bereitstellungsgebühr pro Gästebett lt. Bettenstatistik (mit Biotonnenabfuhr)		6,36	0,64	7,00
Ermäßigte Bereitstellungsgebühr pro Gästebett lt. Bettenstatistik (ohne Biotonnenabfuhr)		4,77	0,48	5,25
Bereitstellungsgebühr Ferienhäuser und -wohnungen (besondere Ortstaxe mit Biotonnenabfuhr)		83,64	8,36	92,00
Ermäßigte Bereitstellungsgebühr Ferienhäuser und -wohnungen (besondere Ortstaxe ohne Biotonnenabfuhr)		62,73	6,27	69,00
Bereitstellungsgebühr für gewerblich geführte Hütten (nicht ganzjährig) (besondere Ortstaxe mit Biotonnenabfuhr)		45,45	4,55	50,00
Ermäßigte Bereitstellungsgebühr für gewerblich geführte Hütten (nicht ganzjährig)		34,09	3,41	37,50
SCHLACHTMÜLLENTSORGUNG	Tonne 120l	10,91	1,09	12,00
	Tonne 240 l	21,82	2,18	24,00
Mindestverrechnung je Benützung	1/4 Tonne	2,73	0,27	3,00
3. Privatrechtliche Entgelte				
a) KINDERGARTENBEITRAG / Monat Jeder angefangene bzw. abgebrochene Monat ist voll zu bezahlen		Netto €	MWSt. 13 %	Brutto €
bis 30 Std. Betreuungsbedarf	pro Kind ab 3 Jahre	54,00	7,02	61,02
bis 30 Std. Betreuungsbedarf	pro Kind unter 3 Jahre	87,00	11,31	98,31

Steuern und Abgaben 2017

b) GEMEINDEBAUHOF		Netto €	MWSt. 20 %	Brutto €
Handschriftenleistung durch Gemeindebedienstete pro Stunde im Hoheitsbereich ohne Ust, ansonsten zuzüglich 20 % MWSt.		40,00	8,00	48,00
Kommunaltraktor (mit Mann)		55,00	11,00	66,00
Kommunaltraktor mit Schneepflug (mit Mann) im Hoheitsbereich ohne Ust., ansonsten zuzüglich 20 % MWSt.		90,00	18,00	108,00
Kommunaltraktor mit Frontlader (mit Mann) im Hoheitsbereich ohne Ust., ansonsten zuzüglich 20 % MWSt.		69,00	13,80	82,80
c) FRIEDHOFSGEBÜHREN				
pro Familiengrab			EURO	18,50
Aufbahrungshalle / Kirche je Ereignis			EURO	73,00
d) WIEGEGEBÜHR				
pro Wiegefall			EURO	0,00
e) BÜCHEREI				
Leihfrist für Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, Spiele		4 Wochen		
für DVD's		1 Woche		
Leihgebühr für Spiele für 4 Wochen			EURO	1,50
Leihgebühr für DVD's pro Woche			EURO	1,00
Überziehungsgebühr / Medium			EURO	0,50
f) SONSTIGES				
Kopien je Blatt A4		schwarz/weiß	EURO	0,10
		Farbe	EURO	0,20
Kopien je Blatt A3		schwarz/weiß	EURO	0,30
		Farbe	EURO	0,40
Kopien von Dokumenten sind gratis, lt. Beschluss der Gemeindevertretung aus den Vorjahren				
Kostensätze für entgeltliche Einsatzleitungen der Freiwilligen Feuerwehr Göriach, nach der Feuerwehrtarifordnung des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg, in der jeweils gültigen Fassung.				

Koordination Veranstaltungstermine

Alle Vereine und Privatpersonen, die im Jahr 2017 Veranstaltungen geplant haben,
sind sehr herzlich zur Veranstaltungskoordination am Montag, 9. Jänner 2017, um 19.30 Uhr
in den Mehrzweckraum der Gemeinde eingeladen.

Es ergeht kein eigenes Schreiben mehr!

Müllabfuhrtermine

R E S T MÜLL	G E L B E R		
<u>4-wöchentlich</u>	<u>4-wöchentlich</u>	<u>2-wöchentlich bzw. im Sommer wöchentlich</u>	
Freitag, 20.01. Freitag, 17.02. Freitag, 17.03. <u>Donnerstag, 13.04.</u> Freitag, 12.05. Freitag, 09.06. Freitag, 07.07. Freitag, 04.08. Freitag, 01.09. Freitag, 29.09. Freitag, 27.10. Freitag, 24.11. Freitag, 22.12.	Donnerstag, 26.01. Mittwoch, 22.02. Donnerstag, 23.03. <u>Donnerstag, 20.04.</u> Donnerstag, 18.05. Mittwoch, 14.06. Donnerstag, 13.07. Mittwoch, 09.08. Donnerstag, 07.09. Mittwoch, 04.10. <u>Freitag, 03.11.</u> Mittwoch, 29.11. <u>Samstag, 30.12.</u>	Dienstag, 03.01. Dienstag, 17.01. Dienstag, 31.01. Dienstag, 14.02. Dienstag, 28.02. Dienstag, 14.03. Dienstag, 28.03. Dienstag, 11.04. Dienstag, 25.04. Dienstag, 09.05. Dienstag, 23.05. <u>Mittwoch, 07.06.</u> Dienstag, 13.06. Dienstag, 20.06. Dienstag, 27.06. Dienstag, 04.07.	Dienstag, 11.07. Dienstag, 18.07. Dienstag, 25.07. Dienstag, 01.08. Dienstag, 08.08. <u>Mittwoch, 16.08.</u> Dienstag, 22.08. Dienstag, 29.08. Dienstag, 05.09. Dienstag, 12.09. Dienstag, 26.09. Dienstag, 10.10. Dienstag, 24.10. Dienstag, 07.11. Dienstag, 21.11. Dienstag, 05.12. Dienstag, 19.12.
Sperrmüllsammlung Freitag, 15. September 2017, 13.00 - 17.00 Uhr Samstag, 16. September 2017, 8.00 - 12.00 Uhr		mobile Problemstoffsammlung Freitag, 14. April 2017 13.00 - 14.00 Uhr	

Müllsammelstelle im Infrastrukturhaus

Montag – Freitag, 8.00 - 17.00 Uhr:

- Altpapier
- Altkarton (bitte in die separaten Behälter geben)
- Altglas

Jeden ersten Donnerstag im Monat, von 16.00 – 17.00 Uhr:

(Falls dieser Tag ein Feiertag ist, dann gilt der darauf folgende Donnerstag als Abgabetag)

- Öli
- Altkleider (nur brauchbare Kleider in durchsichtigen Säcken)
- Altöle, Farben und Lacke
- Medikamente
- Batterien und Autobatterien
- Leuchtstoffröhren

Alle Termine sind auch unter www.goeriach.at ersichtlich.

Kindergarten

Liebe GöriacherInnen!

Der goldene Herbst ist vorüber und wir hatten eine schöne Zeit im Kindergarten. Dieses Jahr sind wir eine ganz kleine „Familie“! Aber nichts desto trotz eine ganz starke Truppe. Kasmandlzeit ist vorbei und auch das Laternenfest, auf das wir uns so lange vorbereitet haben, war ein wunderschöner Abend... Aber nun hat uns die Adventzeit schon ganz und gar in ihren zauberhaften Bann gezogen. Überall duftet und klingt es schon nach Weihnachten.

Gespannt warten wir schon auf Nikolaus, Krampus und natürlich das Christkind. Es ist so eine geheimnisvolle Zeit. Es wird viel gebastelt, gesungen, gespielt und wir hören gar wunderbare Geschichten, über ein ganz besonderes Kind. So herrlich ist die Weihnachtszeit!

Im Kindergarten versuchen wir mit Meditationen und Kräfteschulungen, ein wenig die Hektik aus der Adventzeit zu nehmen. Überall außerhalb werden wir nämlich schon so sehr mit weihnachtlichen Reizen überflutet, dass der wahre Sinn hinter dieser schönen und angeblich so „stillen Zeit“, leider verloren geht.



Nach den Weihnachtsferien haben wir vom 23. – 27. Jänner 2017 (ja, 2017, man glaubt es kaum, schon wieder ist eine Jahr vorbei!) unseren Schikurs am Fanningberg bei der Schischule Funny.

Vielen herzlichen Dank wieder an unsere Gemeinde, denn diese übernimmt auch heuer wieder den Transport von Zuhause auf den Berg und wieder zurück!
DANKE!

Dann bereiten wir uns mit riesen Schritten auf das Faschingsfest vor, wo uns wohl unser heuriges Jahresthema:

„Die vier Elemente“!

begleiten wird. Und dann...

...ist Ostern nicht mehr weit!



Wir wünschen Euch aber jetzt erst einmal einen wunderschönen Advent, hoffentlich mit viel Schnee, und ein besinnliches Weihnachtsfest!

Euch allen auch einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2017!

Andrea & Kinder

Tourismusverband



Liebe Göriacherinnen und Göriacher!

Das Tourismusjahr hat mit 31. Oktober geendet und wir können auf ein sehr positives Jahr mit 20.280 Nächtigungen zurückschauen.

Ich als Obmann freue mich natürlich sehr, wenn wir solche Nächtigungszahlen erreichen und möchte mich bei den Vermietern für ihren Einsatz bedanken. Es zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind, uns aber trotzdem weiterentwickeln müssen, damit der Tourismus auch weiter wachsen kann.

Wir hoffen, dass heuer die Schneelage eine Loipe zulässt. Die Rodelbahn wird wieder auf der Urban-Friege errichtet - danke an die Fam. Zehner für die Zuverfügungstellung der Wiese.

Ich möchte euch allen eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr wünschen.

Der Obmann
Franz Grall



Skibus

Ab 24. Dezember 2016 werden wir erstmals bis Ostern täglich um 9.04 Uhr bzw um 10.04 Uhr am Vormittag und um 15.45 Uhr und 16.45 Uhr, sowie in der Ferien und am Wochenende auch um 13.45 Uhr, eine Skibusanbindung nach Mariapfarr haben.

Ein großer Dank gilt Bürgermeister Mag. Reinhard Radebner, der sich sehr dafür eingesetzt hat. Auch finanziert die Gemeinde Göriach einen erheblichen Teil davon mit. Der genaue Fahrplan ist in den nächsten Seiten abgedruckt und liegt am Gemeindeamt auf.

Dieser Bus kann mit einem gültigen Skipass (Lungau, Lungo oder Salzburger Super Ski Card) gratis benutzt werden.

Ein gültiger Skipass berechtigt zur freien Fahrt im gesamten Raum Lungau von Obertauern bis Radstadt (auch ohne Skibekleidung). Gültig während der Liftbetriebszeiten von 8.00 - 18.30 Uhr.

Mit Saison- und Punktekarten fährt man kostenlos vom Wohnort zu den Lifanlagen nur zur Ausübung des alpinen Skisports (Skibekleidung).

Die Gruppenkarten aus allen Skigebieten haben keine kostenlose Busberechtigung. Wird bei Gruppenkarten die Busberechtigung gewünscht, so kann diese beim Kauf der Liftkarte erworben werden. Kosten: € 6,- für die gesamte Gültigkeitsdauer des Skipasses.

Ehrungen

20 Jahre

Markus Schäfer u. David Nöll, Deutschland
bei Franz Holzer, Schöberlhütte

15 Jahre



Pfarrer Gandyk u. Barbara Bachmeier
Deutschland
bei Fam. Holzer, Gasthof Lacknerhof

Edeltraud Gassert, Deutschland
bei Fam. Bogensperger

Rodelabend

Mittwoch, 28. Dezember 2016



Rodeln - Musik - Lagerfeuer - Glühwein

Wo: auf der beleuchteten Rodelwiese in
Hintergöriach

Wann: ab 19.00 Uhr

Die Veranstaltung findet nur bei entsprechender
Schneelage statt.

**Bitte Schlitten, Bob oder Rutschteller
selbst mitbringen.**

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Der Veranstalter übernimmt für Unfälle keine Haftung!



Weihnachtskarten

Die neuen Weihnachtskarten sind um € 0,50 inkl. Kuvert im Gemeindeamt erhältlich.

Loipenpins

Die Benützung der Loipe ist nur mit einem gültigen Loipenpin oder einer Wochen- bzw. Tageskarte erlaubt. Die Loipenpins gelten im gesamten Lungau (auch Preber, Lignitz und Schönfeld).



Preise:

€ 30,-- / gesamte Saison

€ 10,-- / Woche,

€ 3,-- / Tag,

erhältlich im TVB

Loipenkombikarte:

Für alle Gäste, die Langlaufen, gibt es folgendes Pauschalangebot:

7 Tage Loipenbenützung inkl. Skibus im gesamten Lungau um 31,50, erhältlich im Linienbus

Neuer Tourenführer

Der Skitourenführer wurde neu aufgelegt und enthält nun auch ausgewählte Freeride-Varianten.

Erhältlich um € 10,00 im Gemeindeamt.



28 ausgewählte Touren mit genauer Beschreibung, Längen- und Höhenangabe.

Jede Tour ist einzeln auf ein Blatt gedruckt, das herausgenommen und in einer ebenfalls enthaltenen Hülle zur Tour mitgenommen werden kann.



Ortsmeisterschaft 2017

**Samstag, 21.01.2017
am Fanningberg**

- 11:00 Uhr Startnummernausgabe bei der Talstation (Schirm)
- 13:00 Uhr Start am „Schmiedroa“:
Minikinder-Kinder II u. Gästeklasse 2006 u. jünger auf verkürzter Strecke
- 16:00 Uhr Siegerehrung GH Bauer: Minikinder-Schüler I und Gästeklasse 2006 und jünger (1 Getränk und Würstchen inklusive)
- 19:30 Uhr Siegerehrung GH Lacknerhof Schüler II-AKV und Gästeklasse 2005 und älter (1 Getränk inklusive)

Anmeldeschluss: 18.01.2017 - keine Nachnennung möglich

Die Anmeldung erfolgt über Hausbesuche

Es warten viele Pokale und für jeden Teilnehmer schöne Sachpreise!

Ein großes Dankeschön an die Pokal- und Sachpreisspender und an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen.

Auf einen sportlichen, lustigen und unfallfreien Samstag mit zahlreicher Beteiligung freuen sich die Veranstalter!

Auch begeisterte Zuschauer sind herzlich eingeladen!

Skibus



Gültig ab 24.12.2016. Fahrplanänderungen vorbehalten.

720 Hintergöriach - Mariapfarr - St.Andrä - Tamsweg Gültig von 24. 12. 2016 bis 17. 4. 2017

		Montag - Freitag							
Linie		S	770				S	B	
Fußnoten									
Göriach Hintergöriach	ab	7.18	9.04		10.04	14.04	16.04	16.19	16.56
Göriach Lacknerhof		7.19	9.05		10.05	14.05	16.05	16.20	16.57
Göriach Vordergöriach		7.20	9.06		10.06	14.06	16.06	16.21	16.58
Mariapfarr Fern			9.09		10.09	14.09	16.09	16.24	
Mariapfarr Bueggen			9.10		10.10	14.10	16.10	16.25	
Mariapfarr Abzw Zankwam			9.11		10.11	14.11	16.11	16.26	
Mariapfarr Örmooos			9.12		10.12	14.12	16.12	16.27	
Mariapfarr Gemeindeamt			9.13	9.45	10.13	14.13	16.13	16.28	
<i>nach Mauterdorf, St.Michael Linie 770 ab</i>			9.15		10.15	14.15	16.15		17.08
St.Andrä Ortsmitte	ab	7.25		9.49					17.04
St.Andrä Haslach		7.26		9.50					17.05
Tamsweg Wölting Ort		7.27		9.52					17.06
Tamsweg Lenzenkreuzweg		7.28		9.53					17.07
Tamsweg Rotes Kreuz		7.29		9.54					17.07
Tamsweg Schulzentrum		7.30		9.55					17.08
Tamsweg Marktplatz		7.31		9.56					17.08
Tamsweg Postplatz		7.32		9.57					17.09
Tamsweg Bahnhof	an	7.33		9.58					17.09

		Samstag					Sonn-/Feiertag						
Linie		770					770						
Fußnoten													
Göriach Hintergöriach	ab	9.04		10.04	14.04	16.04	16.56	9.04		10.04	14.04	16.04	16.56
Göriach Lacknerhof		9.05		10.05	14.05	16.05	16.57	9.05		10.05	14.05	16.05	16.57
Göriach Vordergöriach		9.06		10.06	14.06	16.06	16.58	9.06		10.06	14.06	16.06	16.58
Mariapfarr Fern		9.09		10.09	14.09	16.09		9.09		10.09	14.09	16.09	
Mariapfarr Bueggen		9.10		10.10	14.10	16.10		9.10		10.10	14.10	16.10	
Mariapfarr Abzw Zankwam		9.11		10.11	14.11	16.11		9.11		10.11	14.11	16.11	
Mariapfarr Örmooos		9.12		10.12	14.12	16.12		9.12		10.12	14.12	16.12	
Mariapfarr Gemeindeamt		9.13	9.45	10.13	14.13	16.13		9.13	9.45	10.13	14.13	16.13	
nach Mauterdorf, St.Michael Linie 770 ab		9.15		10.15	14.15	16.15	17.08	9.15		10.15	14.15	16.15	17.08
St.Andrä Ortsmitte	ab		9.49				17.04		9.49				17.04
St.Andrä Haslach			9.50				17.05		9.50				17.05
Tamsweg Wölting Ort			9.52				17.06		9.52				17.06
Tamsweg Lenzenkreuzweg			9.53				17.07		9.53				17.07
Tamsweg Rotes Kreuz			9.54				17.07		9.54				17.07
Tamsweg Schulzentrum			9.55				17.08		9.55				17.08
Tamsweg Marktplatz			9.56				17.08		9.56				17.08
Tamsweg Postplatz			9.57				17.09		9.57				17.09
Tamsweg Bahnhof	an		9.58				17.09		9.58				17.09

B von 24.12.2016 bis 08.01.2017, von 13. bis 19.02.2017, von 8. bis 17.04.2017

S Montag bis Freitag, wenn Schultag in Salzburg

770 Kleinbus mit beschränkter Kapazität

770 Kurs hält nur zum Aussteigen

Am 24.Dez. und 31.Dez. Verkehr wie an schulfreien Samstagen

Ferien in Salzburg: 24.12.2016 bis 08.01.2017, 13. bis 19.02.2017, 10. bis 18.04.2017

Skibus



Gültig ab 24.12.2016. Fahrplanänderungen vorbehalten.

720 Tamsweg - St.Andrä - Mariapfarr - Hintergöriach Gültig von 24. 12. 2016 bis 17. 4. 2017

		Montag - Freitag							
Linie		770							
Fußnoten	S				S	S	B		
Tamsweg Schulzentrum	ab		8.58		13.48	16.03			
Tamsweg Marktplatz			9.00		13.50	16.05			
Tamsweg Postplatz		8.51	9.01		13.51	16.06			
Tamsweg Bahnhof		8.52	9.02		13.52	16.07			
Tamsweg Rotes Kreuz		8.53	9.03		13.53	16.08			
Tamsweg Lenzenkreuzweg		8.54	9.04		13.54	16.09			
Tamsweg Wölting Ort		8.55	9.05		13.55	16.10			
St.Andrä Haslach		8.56	9.07		13.56	16.11			
St.Andrä Ortsmitte		8.57	9.08		13.57	16.12			
von St.Michael, Mauterndorf Linie 770 an		6.33	8.49		13.49	15.49	13.45	15.45	16.45
Mariapfarr Gemeindeamt	ab	7.08		9.15	9.15		13.45	15.45	16.45
Mariapfarr Örmöos		7.09			9.16		13.46	15.46	16.46
Mariapfarr Abzw Zankwam		7.10			9.17		13.47	15.47	16.47
Mariapfarr Bueggen		7.11			9.18		13.48	15.48	16.48
Mariapfarr Fern		7.12			9.19		13.49	15.49	16.49
Göriach Vordergöriach		7.16	9.02		9.20	14.02	16.17	13.50	15.50
Göriach Friesensiedlung		7.17	9.03		9.20	14.03	16.18	13.50	15.50
Göriach Hintergöriach	an	7.18	9.04		9.21	14.04	16.19	13.51	15.51

		Samstag						Sonn-/Feiertag					
Linie		770				770		770				770	
Fußnoten													
Tamsweg Schulzentrum	ab		8.58			15.59		8.58				15.59	
Tamsweg Marktplatz			9.00			16.00		9.00				16.00	
Tamsweg Postplatz		8.51	9.01			16.01		8.51	9.01			16.01	
Tamsweg Bahnhof		8.52	9.02			16.02		8.52	9.02			16.02	
Tamsweg Rotes Kreuz		8.53	9.03			16.03		8.53	9.03			16.03	
Tamsweg Lenzenkreuzweg		8.54	9.04			16.04		8.54	9.04			16.04	
Tamsweg Wölting Ort		8.55	9.05			16.05		8.55	9.05			16.05	
St.Andrä Haslach		8.56	9.07			16.07		8.56	9.07			16.07	
St.Andrä Ortsmitte		8.57	9.08			16.08		8.57	9.08			16.08	
von St.Michael, Mauterndorf Linie 770 an		8.49			13.45	15.45	16.45	8.49			13.45	15.45	16.45
Mariapfarr Gemeindeamt	ab		9.15	9.15	13.45	15.45	16.15	16.50		9.15	9.15	13.45	15.45
Mariapfarr Örmöos			9.16	13.46	15.46		16.51			9.16	13.46	15.46	
Mariapfarr Abzw Zankwam			9.17	13.47	15.47		16.52			9.17	13.47	15.47	
Mariapfarr Bueggen			9.18	13.48	15.48		16.53			9.18	13.48	15.48	
Mariapfarr Fern			9.19	13.49	15.49		16.54			9.19	13.49	15.49	
Göriach Vordergöriach		9.02		9.20	13.50	15.50		16.55	9.02		9.20	13.50	15.50
Göriach Friesensiedlung		9.03		9.20	13.50	15.50		16.55	9.03		9.20	13.50	15.50
Göriach Hintergöriach	an	9.04		9.21	13.51	15.51		16.56	9.04		9.21	13.51	15.51

B von 24.12.2016 bis 08.01.2017, von 13. bis 19.02.2017, von 8. bis 17.04.2017

S Montag bis Freitag, wenn Schultag in Salzburg

Kleinbus mit beschränkter Kapazität

Am 24.Dez. und 31.Dez. Verkehr wie an schulfreien Samstagen

Ferien in Salzburg: 24.12.2016 bis 08.01.2017, 13. bis 19.02.2017, 10. bis 18.04.2017

Volksschule

Cross-Country-Lauf



Am Donnerstag, den 6. Oktober 2016 fand der Cross-Country-Lauf in Mariapfarr statt. Magdalena Bauer (1.Stufe), Thomas Bauer (3.Stufe), Annalena Zehner (3.Stufe), Lorenz Händler (4.Stufe), Virgil Lankmayer (4.Stufe), Benjamin Seifter (4.Stufe) und Patrick Zehner (4.Stufe) waren mit Begeisterung dabei und schafften beachtliche Plätze. Wir gratulieren zu den respektablen Leistungen!

Claudia Perner



Leseexpedition nach Muhr

Die Lehrerinnen der VS Göriach treffen sich seit einigen Jahren mit den Kolleginnen der Volksschulen Muhr und Thomatal, um im Verbund Themen des SQA (Schulqualität Allgemeinbildung...) zu bearbeiten. Auch mehrere gemeinsame Konferenzen zum Bereich Leseförderung und Lesemotivation wurden bereits abgehalten. Dabei entstand auch die Idee gegenseitiger Besuche. Im Rahmen von *Leseexpeditionen* sollen die Kinder Besonderheiten in den Orten der Partnerschule bzw. die Schulkinder kennen lernen.

Unsere erste Fahrt führte uns am 27. Septemeber nach Muhr. Dort besichtigten wir das *Pumpspeicherkraftwerk Hintermuhr*. Anschließend wanderten wir bei herrlichem Wetter in den *Zauberwald*. Dort gab es Gelegenheit für Spiele und Tafeln mit Quizfragen luden zum Lesen ein.

Am Ende des Vormittages waren sich alle 57 Kinder einig:

Wir freuen uns schon auf die nächste Leseexpedition nach Thomatal!



Erdäpfeltag

Am 15. September drehte sich in unserer Schule alles um die Kartoffel.

Zuerst gruben wir im Hochbeet unseres Schulgartens die Kartoffeln aus. Dabei konnten wir uns über eine reiche Ernte von fast 25 kg Erdäpfel freuen! Natürlich wollten wir unsere Kartoffeln auch gleich kosten. Jedes Kind durfte einen Erdäpfel-Igel zubereiten. Während die Igel ins Backrohr mussten, erfuhren wir viel Wissenswertes über dieses allseits beliebte Nahrungsmittel. Auch ein Quiz, eine Kartoffelgeschichte, ein Gedichte, ein Kartoffelspiel und ein Stempeldruck standen an diesem Tag noch auf dem Programm. Und weil uns die Kartoffel-Igel so gut schmeckten, gab es in den Folgewochen noch einmal Erdäpfel mit Butter und leckere Erdäpfel-Chips.

Lungauer Ächtleng – ein Genuss!

Karin Braunsteiner



Volksschule

Besuch aus Afrika

Heuer durften wir wieder einmal Mag. Lacine' Sawadogo aus Burkina Faso an unserer Schule begrüßen. Für unsere Schulkinder ist es immer wieder spannend und lehrreich zu erfahren, unter welchen Bedingungen die Kinder in Burkina Faso ihre Schulzeit verbringen. Aber auch Fragen der Kinder nach Klima, Nahrung, Tierarten... wurden von Herrn Sawadogo geduldig beantwortet.



Schachspiel

Die Mädchen und Buben aus der dritten und vierten Schulstufe haben Leidenschaft für das Schachspiel entwickelt! Schach bietet viele Vorteile.

Neben dem Erlernen von Denkstrukturen, Förderung sozialer Kompetenzen und der Befähigung zur Stressbewältigung entwickeln die Kinder auch Freude am eigenen Durchhaltevermögen und können sich über persönliche Erfolge freuen.



Karin Braunsteiner

Besuch von Bullidibumm

Am Mittwoch, den 19. Oktober 2016 stand die VS ganz im Zeichen des Fußballs. Da wurde getrippelt, zugepasst und gelaufen, gelaufen, gelaufen ... Wir hatten Besuch von 2 Jugendtrainern des FC Red Bull Salzburg, die neben lustigen, schweißtreibenden Aufwärmübungen natürlich auch ein kurzes Fußballspiel mit uns spielten.

Als Höhepunkt des Vormittags war das Maskotten Bullidibumm da. Es schrieb für alle Kinder Autogramme und spielte mit ihnen Elfmeterschießen. Vielen Dank an FC Red Bull Salzburg für diesen sportlichen Vormittag.



Claudia Perner

Volleyball



Im Rahmen der Aktion „Kinder gesund bewegen“ wurden die Göriacher Schulkinder vom Trainer Szoltan Ebert in die Technik des Volleyballspiels eingeführt.

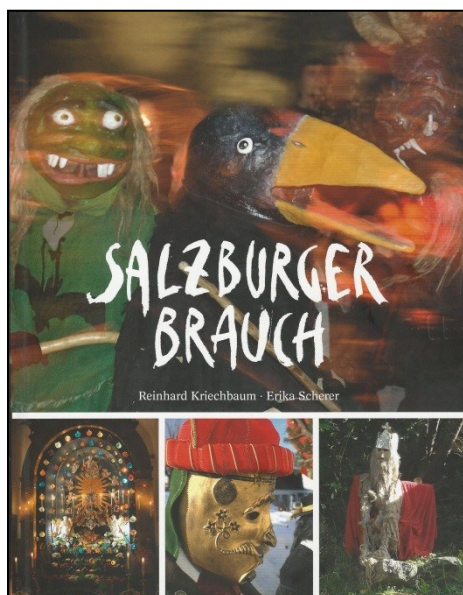
Claudia Perner

Wir wünschen der Göriacher Bevölkerung
GESEGNETE WEIHNACHTEN
und ein GUTES NEUES JAHR!

Karin Braunsteiner
Gerlinde Binggl
Claudia Perner
Helga Bogensperger



Bücherei

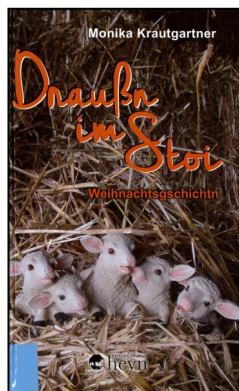


Salzburger Brauch Reinhard Kriechbaum / Erika Scherer

Reinhard Kriechbaum, geboren 1956 in Graz, studierte Musikwissenschaft, Kunstgeschichte und Volkskunde sowie Gesang und Chorleitung in Graz. Ab 1982 Kulturredakteur der Salzburger Nachrichten, 1989 – 1991 Leiter der Pressestelle der Erzdiözese Salzburg. Seit 2004 Chefredakteur der Salzburger Internet – Kulturzeitung DrehPunktKultur.

Erika Scherer, geboren 1958 in Rauris, Lehre in Handel und Werbegrafik; arbeitet als Erzieherin bei den Salzburger Tourismusschulen und lebt mit ihrer Familie in Goldegg. Mehrere regionale Bücher verfasst und herausgegeben, wie die Bergbücher „Meine Spur“, „Meine Tour“ u.a. sowie die Bücher „Halt aus Bauer“ Band I und II.

Von Krampussen und anderen dunklen Gesellen, von Schön- und Schiach-Perchten oder von Lichtgestalten wie den Glöcklern. Von Segensbräuchen und religiösen Festen im Kirchenjahr oder den Heischebräuchen armer Leute. Davon und noch unzähligen anderen gelebten Bräuchen erzählt dieses Buch. Es ist ein Buch über die Kultur und Tradition in Stadt und Land Salzburg.



Weitere neue Bücher

Draußn im Stoi
Weihnachtsgeschichten von Monika Krautgartner aus Oberösterreich

Das kleine Fest des Lachns
Weihnachten einmal anders
von Heinz Marecek



Das war unsere Zeit
aus dem Flachgau

unter anderem erinnert sich
Friedrich Mayr-Melnhof

Zeitschriften



Neue Filme:



Musikkapelle

Bezirksblasmusikfest in Mariapfarr

Vom 02. - 04.09.2016 feierte die Trachtenmusikkapelle Mariapfarr ihr 125-jähriges Jubiläum. Die TMK-Göriach war bei diesem tollen Fest am Freitag und am Sonntag musikalisch zu hören.



Schafabtrieb

Am 01.10.2016 fand im Göriacher Hüttendorf der traditionelle Schafabtrieb statt. Auch die TMK-Göriach bewirtete die Besucher mit kulinarischen Köstlichkeiten und gab natürlich einige Musikstücke zum Besten.



Erntedank Mariapfarr

Wie alle Jahre waren wir auch beim Erntedank am 02.10.2016 in Mariapfarr mit der Musikkapelle vertreten.



Ehejubiläum in Mariapfarr

Am 16.10.2016 gestaltete die TMK-Göriach die Messe zu Ehren der Jubelpaare in der Kirche in Mariapfarr. Dabei wurde die Festmesse von Johann Obersteiner gespielt.

Kammeradschaftstag

Am 06.11.2016 fand der Göriacher Kameradschaftstag statt. Anschließend wurden die Gräber am Friedhof gesegnet. Danach waren wir im Gasthaus Bauer, wo wir am Nachmittag noch aufspielten.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde und bei den örtlichen Vereinen für die gute Zusammenarbeit.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei der Bevölkerung von Göriach für die tatkräftige Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2017.

Die Trachtenmusikkapelle Göriach

Terminvorschau

16.12.2016	Göriacher Weihnachtsstimmung
17.12.2016	Weihnachtsfeier der TMK-Göriach
24.12.2016	Weihnachtsblasen
31.12.2016	Jahresabschlussmesse in Mariapfarr (Quartett)

Weihnachtsblasen 24.12.2016

Wie bereits schon Tradition, findet auch heuer wieder das Weihnachtsblasen in den verschiedenen Ortsteilen statt. Dabei wird auch das Friedenslicht ausgeteilt

Uhrzeit:

12.45 Uhr	Fern
13.30 Uhr	Vordergöriach
14.00 Uhr	Friesensiedlung
14.30 Uhr	Hintergöriach
15.30 Uhr	Wassering bei der Krippe

weitere Termine:

weitere Informationen und Bilder unter www.tmk-goeriach.at ☺

Feuerwehr

Funkleistungsbewerb

Vom 4. - 5.11. fand der diesjährige Funkleistungsbewerb in der Landesfeuerwehrschule in Salzburg statt.

Angetreten sind in

Bronze: Petzlberger Gerald 24er von 115 Teilnehmern
Wirnsperger Christopher 91er von 115 Teilnehmern

Silber: Bauer Thomas 9er von 76 Teilnehmern
Esl Armin 23er von 76 Teilnehmern

Gold: Kössler Dominik 4er von 79 Teilnehmern
Grall Josef 29er von 79 Teilnehmern
Moser Martin 64er von 79 Teilnehmern

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihren hervorragenden Leistungen. Als Bewerter war VI Macheiner Johann tätig.

Gesamtübung 12.11.

Die letzte Gesamtübung fand dieses Jahr am „Walteiberg“ statt.

Schwerpunkte der Übung waren:

Bergung einer Person, die in den Stromkreis geraten ist, Hebekissen und Brandbekämpfung.

Mannschaftsstärke: 25 Mann



Feuerwehrrnachmittag mit den nichtaktiven Kameraden

Am 03.12. fand der Feuerwehrrnachmittag mit den nichtaktiven Kameraden statt. Bei Jause und Getränken wurde vorgeführt, wie ein Funkleistungsbewerb abläuft, auch Neuigkeiten im Atemschutzbereich wurden gezeigt. Abgeschlossen wurde der Nachmittag mit Fotos von Gunther Nayner.



Goldene Hochzeit Fahnenmutter

Am 09.11. haben wir unserer Fahnenmutter Theresia und dem Altbürgermeister Toni Zehner zur Goldenen Hochzeit gratuliert.



Termine

06.01.2017 Jahreshauptversammlung

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde, den Vereinen und der gesamten Bevölkerung und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein unfallfreies und gesundes Jahr 2017.

Für das Kommando:
OFK BI Alois Macheiner

Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr
Göriach



SICHERE FEIERTAGE



2 Sekunden

In nur sechs Sekunden...



4 Sekunden

... kann sich ein trockener Christbaum...



6 Sekunden

... mit einer Stichflamme entzünden!



SICHERHEIT

Elektrische Beleuchtung
birgt deutlich weniger Ge-
fahren als offene Flammen.



ABSTAND

Aufstellort von Kerzen: Ab-
stand zu Vorhängen, Möbeln
etc. beachten. Nicht brenn-
bare Unterlage verwenden.



LÖSCHMITTEL

Halten Sie einen Feuerlöscher,
einen Kübel mit Wasser oder
eine Löschdecke bereit.



NOTRUF 122

Im Notfall rufen Sie sofort
die Feuerwehr: Notruf 122.

Vorwendung nur für österreichische Feuerwehren kostenlos. Alle Rechte vorbehalten.

Plakat online selbst
gestalten auf
www.feuerwehr.at

FEUERWEHR.AT

Das offizielle Magazin
des Österreichischen
Bundesfeuerwehrverbandes

Landjugend / Ortsbäurin



Rückblick

Am 24.09.2016 durften wir Martin Moser den gewonnenen Maibaum zustellen. In diesem Zuge möchten wir uns noch einmal für den lustigen Abend bedanken.

Eine Woche später waren wir dann auch beim Erntedank in Mariapfarr vertreten. Auch dieses Jahr ist den Mädels der LJ Mariapfarr und Göriach das Binden der Erntekrone sehr gut gelungen.



Kleine Terminvorschau:

Unser Maskenball wird am 07.01.2017 stattfinden.

Zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir am 12.03.2017.

Eine besinnliche Vorweihnachtszeit
und frohe Weichmachten wünscht die

Landjugend Göriach

Damenausflug

Unser Damenausflug führte uns heuer zu Steiner Loden in Mandling, wo wir die Verarbeitung von der Rohwolle bis zum fertigen Loden verfolgen konnten. Hier am Foto sieht man einen Webstuhl, der uns gerade erklärt wird. Nach der beeindruckenden Führung ging es weiter zum Pichlmayrgut, dort ließen wir uns kulinarisch verwöhnen. Frisch gestärkt war unser nächstes Ziel die Federkielstickerei in St. Martin bei Eben, beim Stöbern im Arbeits- und Geschäftsraum wurden uns fast alle Arbeitsschritte erklärt.

Zum Abschluss unseres interessanten Tages besuchten wir noch den Weihnachtsmarkt in Großarl und das Adventkonzert in der Kirche.

Mich freut es ganz besonders, dass heuer so viele Damen (38) bei unserem Ausflug teilnahmen.

Mein Team und ich wünschen Euch allen noch eine schöne Adventzeit, einen Weihnachtsabend im Kreise Eurer Familien und einen guten Rutsch ins Jahr 2017.

Eure Ortsbäurin

Karin Draxl mit Team



Bildungswerk / Fairtrade

Fotoausstellung „Über's Jahr“



Die heurige Fotoausstellung ist bis Ende Jänner im Infrastrukturhaus zu den Öffnungszeiten der Bücherei zu sehen.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag: 15.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch: 08.00 - 11.00 Uhr
Freitag: 16.30 - 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Das neue Fotothema für 2017 ist:

HOLZ

Wir hoffen wieder auf eine rege Beteiligung.

Bauer unser

F, Belgien, Ö 2016 | Dokumentation | 92 Min. | Regie: Robert Schabus – Filmladen



Der wichtigste Beruf der Welt ist in Gefahr: Hochspannende Doku über die dramatischen Veränderungen in der österreichischen Landwirtschaft.

Tausende Bauern haben heute ihren Beruf aufgegeben oder wirtschaften heute im Nebenerwerb. Die verbliebenen sind gewachsen, haben sich spezialisiert, ihre Produktion intensiviert, investiert. Doch selbstbestimmte Bauern sind selten geworden. Ein einst stolzer Stand steckt in einem System aus Zwängen, Abhängigkeiten und Propaganda, dem auch die offizielle EU-Politik zuarbeitet. Effizient ist unser Agrarsystem nicht gerade: 40 Prozent der derzeit weltweit in der Landwirtschaft produzierten Kalorien werden verschwendet oder gehen irgendwo auf dem Weg zwischen Produzenten und Konsumenten verloren. Laut der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) ließen sich derzeit global 12 Milliarden Menschen ernähren – ohne radikale Umstellungen. Einfach nur durch eine nachhaltigere Verteilung und Nutzung der Nahrungsmittel. Der Dokumentarfilm zeigt gleichermaßen ungeschönt wie unaufgeregt wie es auf Österreichs Bauernhöfen zugeht.

KINO entan TAUERN im INFRASTRUKTURHAUS

Mittwoch, 25.01.2016 um 19.30 Uhr

Eintritt: € 7,- / Erm. € 6,- / Jugend € 5,-



Gedächtnistraining selbst bestimmt und kreativ

10 Nachmittage mit Gabi Wieland im Mehrzweckraum der Gemeinde

Beginn: **Mittwoch, 11.01.2016, jeweils um 13.00 Uhr**

Kosten: **€ 30,-- pro Person**

Anmeldungen bitte bei Waltraud Grall

Tel: 06483/212-11



Fairtrade und Regional

Vielen Dank an all jene, die regionale und fair gehandelte Produkte verwenden. Besonders erfreulich ist auch, dass bei den Festen im Verlauf des Jahres immer öfter auf „regional“ und FAIRTRADE geachtet wird. Mir schmeckt es nicht nur besser, es zeigt auch ein höheres Bewusstsein für den Wert der verwendeten Lebensmittel. Ich freue mich immer wieder, wenn regionale Produkte, fair gehandelte Produkte – auf einem richtigen Teller und mit ordentlichem Besteck auf den Tisch kommen. Dies kommt der Umwelt und uns allen wieder zugute.

Vielen Dank!
Leonhard Gruber

Verschiedenes

Griß enk Gott!



Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Weihnachten steht vor der Tür und so möchte ich wieder einmal „DANKE“ sagen für Eure Unterstützung. Besonders hervorheben möchte ich die Kirchenputzer/innen, Vorbeter/innen und meine jungen Freunde, die Minis, aber auch allen Übrigen gilt ein herzliches Vergelt's Gott.

Ein großer Dank und Gratulation unserer Musikkapelle, die unser Ehejubelfest so himmlisch gestaltet hat. Von vielen Leuten wurde ich angesprochen, ich soll die Glückwünsche weiterleiten. Einige sagten, im Himmel kann es nicht schöner sein! Weil ich beim Jubelfest angelangt bin, so möchte ich den beiden Jubelpaaren noch alles Gute, Glück, Gesundheit und Gottes Segen wünschen.

Beinahe hätte ich den Kirchenchor vergessen.

„Danke“ Dani und allen Chormitgliedern für Euren Eifer.



Nun wünsche ich Euch allen, dass Weihnachten, die Geburt unseres Heilands, wieder erlebbar werde.

In diesem Sinne - Frohe Weihnachten!

Eure Mesnerin Frieda

Immobilienentwicklung

1. Halbjahr 2016



Einfamilienhaus-Preise: 204.000 Euro im Schnitt

- Niederösterreich Spitzenreiter bei der Anzahl und Gesamtwert der Verkäufe
- Preisrückgänge im Burgenland, Oberösterreich, Kärnten und Salzburg
- Die teuersten Bundesländer: Wien vor Tirol, Salzburg und Vorarlberg
- Die teuersten Städte: Innsbruck vor Salzburg und Wien
- Der teuerste Bezirk: 1,15 Mio. Euro im Schnitt für ein Haus in Kitzbühel



Von Jänner bis Juni 2016 wurden 5.248 Einfamilienhaus-Käufe im Österreichischen Grundbuch verbüchert. Der typische Einfamilienhauspreis stieg um +4,5%.

SALZBURG im Detail

Das Bundesland Salzburg lag beim typischen Preis für Einfamilienhäuser mit 329.669 Euro um 2.195 Euro vor Vorarlberg auf Rang 3 unter den Bundesländern. Dieser Preis ist statistisch im Jahresvergleich um -3,7% gefallen.

Auch die Kauflust ist gesunken. In Summe wurden im ersten Halbjahr 2016 im Land Salzburg 247 Einfamilienhäuser (-12,7%) verbüchert.

Der Gesamtwert an verbücherten Einfamilienhäusern erreichte in den ersten sechs Monaten 2016 im Bundesland Salzburg 90 Mio. Euro, um 20 Mio. Euro weniger als noch im Rekordjahr 2015.

Die meisten Einfamilienhäuser wurden im Flachgau verkauft, nämlich 83. Der Pinzgau folgte mit 52, danach der Pongau mit 39 Einheiten knapp vor der Landeshauptstadt mit 38. Die Schlusslichter waren der Tennengau mit 19 und der Lungau mit 16 Einfamilienhausverkäufen.

Die typischen Preise für Einfamilienhäuser im ersten Halbjahr 2016: Salzburg-Umgebung 326.758 Euro, Zell am See 283.603 Euro, St.

Johann/Pongau 345.189 Euro und in der Stadt 538.882 Euro. Salzburg lag damit unter den Landeshauptstädten hinter Innsbruck und vor Wien auf Rang 2.

Chronik



Wir freuen uns über die Geburt von

Josef Pöllitzer
Fern 108/1

	Theresia u. Anton Zehner	zur Goldenen Hochzeit
	Perner Elisabeth	zum 80. Geburtstag
	Ferner Hermann	zum 70. Geburtstag
	Hubert Pausch	zum 70. Geburtstag

Terminvorschau

Terminvorschau

- 02.12. bis Ende Jänner: Fotoausstellung
„Über's Jahr“
Während der Öffnungszeiten der Bücherei
im Infrastrukturhaus
- 16.12. Göriacher Weihnachtsstimmung
18.00 Uhr Friesensiedlung
- 24.12. Weihnachtsblasen
12.45 Uhr Fern
13.30 Uhr Vordergöriach
14.00 Uhr Friesensiedlung
14.30 Uhr Hintergöriach
15.30 Uhr Wassering bei der Krippe
- 28.12. Rodelabend
19.00 Uhr Rodelwiese in Hintergöriach
- 06.01. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr
- 07.01. Maskenball der Landjugend

- 09.01. Koordination Veranstaltungstermine
19.30 Uhr Mehrzweckraum
- 11.01. Gedächtnistraining
„selbst bestimmt und kreativ“,
13.00 Uhr , Mehrzweckraum
- 14.01. Weibereisstockschießen
- 21.01. Ortsmeisterschaft am Fanningberg
- 25.01. Filmvorführung: Bauer unser
20.00 Uhr Infrastrukturhaus
- 12.03. Jahreshauptversammlung der Landjugend
- 14.04. mobile Problemstoffsammlung
13. - 14.00 Uhr Infrastrukturhaus



Der Bürgermeister,
die Gemeindevertretung
und die Mitarbeiter der
Gemeinde wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr



Vielen Dank an unseren
Bürgermeister,
Mag. Reinhard Radebner,
für den gespendeten
Christbaum!

